

## **Storm, Theodor: Der Geier Schmerz flog nun davon (1852)**

1     Der Geier Schmerz flog nun davon,  
2     Die Stätte, wo er saß, ist leer;  
3     Nur unten tief in meiner Brust  
4     Regt sich noch etwas, dumpf und schwer.

5     Das ist die Sehnsucht, die mit Qual  
6     Um deine holde Nähe wirbt,  
7     Doch, eh sie noch das Herz erreicht,  
8     Mutlos die Flügel senkt und stirbt.

(Textopus: Der Geier Schmerz flog nun davon. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47841>)